

Protokoll der 6. Sitzung des Stadtrates Flöha

Datum:	30. Januar 2020
Ort:	Stadtsaal im Wasserbau der „Alten Baumwolle“
Zeit:	19:00 – 20:50 Uhr

Anwesenheit Stadträte:					
Oberbürgermeister	Herr Holuscha		Stadträtin	Frau Penz	
Stadtrat	Herr Walthelm	entschuldigt	Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Pech		Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Lange		Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadtrat	Herr Richter, P.		Stadtrat	Herr Rennert, U.	
Stadtrat	Herr Walther		Stadtrat	Herr Rennert, D.	
Stadtrat	Herr Franke				
Stadtrat	Herr Dr. Garbe		Stadtrat	Herr Kühn	
Stadtrat	Herr Nagel		Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Moosdorf		Stadträtin	Frau Sehm	
			Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Quaiser	entschuldigt			
Stadtrat	Herr Hanke		Stadträtin	Frau Sell	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Leiter Sachgebiet Bauhof	Herr Enew	
Ortsvorsteher Falkenau	Herr Walther	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
SB Finanzverwaltung	Frau Volkmer	
Protokollführerin	Frau Schäfer	

Gäste	13
--------------	----

Tagesordnung, öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 5. Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2019
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Bauvorhaben „Rückbau ehemalige Baustelleneinrichtung Hetzdorfer Brücke, 1. Bauabschnitt“ (Vorlagen-Nr.: STR-015/2020)
7. Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020 (Vorlagen-Nr.: VWA-02/2020)
8. Beschluss über die Eintragung von Fritz Berger in das Ehrenbuch der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: STR-016/2020)
9. Beschluss über die Eintragung von Dieter Buschbeck in das Ehrenbuch der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: STR-017/2020)

10. Beteiligungsbericht 2018
11. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2020
12. Informationen
 - 12.1 Informationen zum Hochwasserschutz
 - 12.2 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau
 - 12.3 Allgemeine Informationen
13. Anfragen der Stadträte

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 6. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die Sitzungsteilnehmer und Gäste.

Er gratulierte Frau Stadträtin Penz nachträglich zum runden Geburtstag und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 22.01.2020 durch die Post den Stadträten zugestellt und am gleichen Tag jeweils an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Flöha sowie an der multifunktionalen Einrichtung (Volkshaus) im Ortsteil Falkenau ausgehangen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem Stadtrat vorgestellt.

Es gab keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen. Damit war die Tagesordnung bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 5. Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2019

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 5. Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2019.

Herr Stadtrat Rennert, D. wies darauf hin, dass bei der Verteilung des o.g. Protokolls die Anlage 1 (Antrag der AfD-Fraktion auf Neugeborenen-Begrüßungsgeld für deutsche Staatsbürger) fehlt. Oberbürgermeister Holuscha bedankte sich für den Hinweis. Die Anlage wird den Stadträten nachgereicht.

TOP 5

Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen durch die anwesenden Bürger gestellt.

TOP 6

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Bauvorhaben „Rückbau ehemalige Baustelleneinrichtung Hetzdorfer Brücke, 1. Bauabschnitt“ (Vorlagen-Nr.: STR-015/2020)

Zur Erläuterung zeigte Herr Stefan auf einem Lageplan die im Ortsteil Falkenau gelegene ehemalige Baustelleneinrichtung, die in den 80er Jahren gebaut und während des Neubaus der Hetzdorfer Brücke bis 1991 genutzt wurde. Nach verschiedenen privaten Nutzungen verfielen die Gebäude immer mehr. 2015 konnte die Stadt Flöha die Brache erwerben. Im Flächennutzungsplan ist die komplette Brache als Ausgleichsfläche ausgewiesen. Für einen ersten Teilbereich wurden LEADER-Fördermittel bewilligt, so dass der Rückbau der ehemaligen Baustelleneinrichtung (1. BA) ausgeschrieben werden konnte. Herr Stefan zeigte Fotos von den betroffenen Gebäuden.

Er erläuterte den Vergabevorschlag, der den Stadträten als Anlage zum Beschluss mit der Einladung zugegangen ist. Es gab keine Fragen.

Beschluss-Nr.: 029/6/2020

Der Stadtrat von Flöha beschließt die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A für das Bauvorhaben „Rückbau ehemalige Baustelleneinrichtung Hetzdorfer Brücke, 1. Bauabschnitt“.

Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 118.804,33 € brutto.

Der Zuschlag wird aufgrund § 16 VOB/A unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte an die Firma M. Günther & Co. GmbH, Plantagenstr. 25, 09217 Burgstädt erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

TOP 7

Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020 (Vorlagen-Nr.: VWA-023/2020)

Frau Pentke erläuterte die Beschlussvorlage, die im Verwaltungsausschuss vorberaten wurde. Es gab keine Fragen

Beschluss-Nr.: 030/6/2020

Der Stadtrat von Flöha beschließt gemäß § 21 KomHVO-Doppik die Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2020

Im Ergebnishaushalt:

Ordentliche Aufwendungen 22.134,06 EUR

Im Finanzhaushalt:

Auszahlungen 10.000,00 EUR

Der Finanzmittelbedarf beläuft sich damit auf insgesamt 32.134,06 EUR.

Ergebnishaushalt:

Produkt / Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
11.11.01 / 442902	Verfüungsmittel Jugendparlament	500,00 €
11.12.04 / 426110	Fortbildung Personalrat	134,06 €
12.60.01 / 421199	Instandhaltung Feuerwehr Flöha	7.500,00 €
36.51.05 / 421199	Instandhaltung Außengelände Kita Falkennest	14.000,00 €
		22.134,06 €

Finanzhaushalt:

Produkt / Maßnahme	Bezeichnung	Betrag
21.51.01 / 015/2013	Erwerb Ausstattung Oberschule	10.000,00 €
		10.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

TOP 8

Beschluss über die Eintragung von Fritz Berger in das Ehrenbuch der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: STR-016/2020)

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass die Eintragungen ins Ehrenbuch zu seinem Jahresempfang zu Lichtmess am 07.02.2020 vorgenommen werden.

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten. Die Begründung ist den Stadträten mit der Einladung als Anlage zum Beschluss zugegangen.

Beschluss-Nr.: 031/6/2020

Auf der Grundlage von § 26 Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Stadtrat Flöha die Eintragung von Herrn Fritz Berger, wohnhaft in das Ehrenbuch der Stadt Flöha.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

TOP 9

Beschluss über die Eintragung von Dieter Buschbeck in das Ehrenbuch der Stadt Flöha (Vorlagen-Nr.: STR-017/2020)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten. Die Begründung ist den Stadträten mit der Einladung als Anlage zum Beschluss zugegangen.

Beschluss-Nr.: 032/6/2020

Auf der Grundlage von § 26 Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Stadtrat Flöha die Eintragung von Herrn Dieter Buschbeck, wohnhaft in das Ehrenbuch der Stadt Flöha.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (21 Ja-Stimmen)

TOP 10

Beteiligungsbericht 2018

Die Stadtverwaltung ist laut Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) verpflichtet, jährlich einen Beteiligungsbericht für das vorangegangene Jahr zu erstellen. Aufgrund von Krankheit konnte der Beteiligungsbericht 2018 erst einen Monat später fertiggestellt werden.

Frau Volkmer erläuterte den Beteiligungsbericht 2018, der den Stadträten mit der Einladung zugegangen ist.

Die Große Kreisstadt Flöha ist zu 100 % an der Wohnungsverwaltungs- und –baugesellschaft mbH Flöha (WVVG) beteiligt und Mitglied in folgenden Zweckverbänden:

- Zweckverband kommunale Wasserversorgung / Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgs-vorland (ZWA)
- Zweckverband Gasversorgung Südsachsen
- Zweckverband Studieninstitut Kommunale Verwaltung in Südsachsen

Es ist keine Beschlussfassung zum Beteiligungsbericht 2018 durch den Stadtrat notwendig. Er wird vom 03.02.-21.02.2020 öffentlich ausgelegt und ein Exemplar an die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mittelsachsen geschickt.

Herr Stadtrat Rennert, D. fragte bezüglich der angegebenen „Liquidität III“ auf Seite 10 im Beteiligungsbericht des Zweckverbandes Gasversorgung Südsachsen, ob in Zukunft damit zu rechnen ist, dass sich diese verschlechtert.

Frau Pentke erklärte, dass alle Kommunen Südsachsens Mitglied im Zweckverband Gasversorgung Südsachsen sind. Der Zweckverband bündelt die Anteile und ist Anteilseigner an einer Energie in Sachsen GmbH & Co. KG (eins). Aus der Gewinnabführung deckt er seine laufenden Kosten (z.B. Personal). Ein Großteil des Gewinns wird an die Kommunen ausgeschüttet. Die Höhe wird jedes Jahr in einer Versammlung des Zweckverbandes festgelegt.

Frau Stadträtin Penz erkundigte sich, ob in Bezug auf das Wärmeversorgungskonzept (Blockheizkraftwerk Chemnitz) ein Risiko bei der eins zu erwarten sei.

Frau Pentke antwortete, dass sich die eins auch auf die Energiewende einstellen muss. Die Auswirkungen auf die zukünftige Höhe der Gewinnanteile bzw. auf die bestehenden Verträge mit der Stadt Flöha sind aus heutiger Sicht nicht einschätzbar. Oberbürgermeister Holuscha ergänzte, dass alle Verbandsgemeinden die Risiken gemeinsam tragen.

TOP 11

Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2020

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass der Haushaltsplanentwurf 2020 das erste Mal öffentlich in der Stadtratssitzung beraten wird. Die Diskussion wird in den Ausschüssen fortgesetzt. Angestrebt wird die Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2020 in der Stadtratssitzung am 27.02.2020.

Frau Pentke ergänzte zum Beteiligungsbericht, dass die Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) geändert wurde. Ab 2020 muss durch die Kommunen neben dem Jahresabschluss ein sogenannter Gesamtabschluss für alle Beteiligungen und Zweckverbände erstellt werden. Die Zusammenfassung in einem Dokument bedeutet einen nicht unerheblichen verwaltungstechnischen Aufwand, einschließlich der Anschaffung geeigneter Programme. Es besteht jedoch die Möglichkeit, anstatt des Gesamtabschlusses weiterhin einen Beteiligungsbericht wie bisher zu erstellen. Das hat neben dem geringeren Aufwand den Vorteil einer zeitnahen Information, bedarf jedoch eines jährlichen Beschlusses durch den Stadtrat. Dieser wird für die Stadtratssitzung am 27.02.2020 durch die Stadtverwaltung vorbereitet.

Den Stadträten sind die Haushaltssatzung, die Ergebnis- und Finanzpläne sowie eine A3-Liste mit den geplanten Investitionen 2020 - 2023 mit der Einladung zugegangen. Frau Pentke erläuterte die den Stadträten vorliegenden Unterlagen.

Im Bereich der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge wurde aufgrund der voraussichtlichen Einnahmen (gewinnbringender Verkauf von Grundstücken) ein positives Ergebnis geplant.

Im Finanzhaushalt ist im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit ein positiver Saldo entstanden, der jedoch deutlich geringer als im vergangenen Jahr ausfällt. Wegen der hohen Gewerbesteuererinnahmen 2019 erhält die Stadt im Jahr 2020 weniger Schlüsselzuweisungen und muss mehr Kreisumlage zahlen.

Aufgrund großer Baumaßnahmen (z. B. Kirchenbrücke) ist der Bereich der Investitionstätigkeit 2020 höher als im Vorjahr. Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich.

Es sind 2020 keine Steuererhöhungen geplant (Grund-, Gewerbesteuer, Hundesteuer).

Im Verwaltungsausschuss wurde darüber gesprochen, dass eine Ausgabe im Ergebnishaushalt (UFO-Terrasse / 65.000 €) bei der Planung vergessen wurde. Weiterhin wurden noch 3000 € für die Unterhaltung der Freiwilligen Feuerwehr Falkenau eingeplant. Beides ist in die aktuelle Fassung eingearbeitet worden. Durch nochmalige Prüfung des Haushaltes auf Mehreinnahmen konnte ein Großteil der beiden Ausgaben kompensiert werden. Gegenwärtig beträgt die Differenz zu dem Ergebnis im Dezember 2019 noch 10.000 €.

Der Stellenplan wurde durch Herrn Weiler bereits im Verwaltungsausschuss ausführlich erläutert. Großvorhaben 2020 sind der Bau der Kirchenbrücke, die Sanierung des Verwaltungsgebäudes (Rathaus) in der Alten Baumwolle und die Erschließung des Bergmannsteiges.

Der Haushaltsplanentwurf lag vom 13.01. – 21.01.2020 öffentlich aus. Die Bürger hatten innerhalb von 7 Tagen Gelegenheit, ihre Einwendungen zu erheben. Sie haben davon keinen Gebrauch gemacht. Die Beschlussfassung des Haushaltplanes 2020 ist in der Stadtratssitzung am 27.02.2020 vorgesehen.

Frau Pentke beantwortete eine Frage von Herrn Stadtrat Kühn zu den aus seiner Sicht großen Unterschieden bei den liquiden Mitteln der einzelnen Jahre. Sie wird in der Stadtratssitzung am 27.02.2020 eine Finanzrechnung ausreichen, aus der die Liquidität genau ersichtlich ist.

Herr Stadtrat Grunert bat darum, den Bau des Gehweges am Schuhhaus Schneider aufgrund seines schlechten Zustandes und der erhöhten Unfallgefahr vorzuziehen. Herr Stefan erklärte, dass dieser Weg bereits öffentlich gewidmet ist, jedoch noch Klärungsbedarf mit dem Eigentümer besteht.

Herr Stadtrat Richter merkte zum Bereich Brandschutzbedarf an, dass in die perspektivische Finanzplanung die Ersatzbeschaffung einer neuen Drehleiter dringend aufzunehmen sei. Außerdem müsse über die Zuwendungen des Landkreises Mittelsachsen für das Feuerwehrtechnische Zentrum, Außenstelle Flöha, in Höhe von ca. 40.000 € verhandelt werden. Oberbürgermeister Holuscha antwortete, dass die Drehleiter in die Planung der Folgejahre mit integriert worden ist und er die Notwendigkeit der Ersatzbeschaffung bereits in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flöha angesprochen habe.

Er wies die Stadträte auf die Möglichkeit hin, auch außerhalb der Ausschusssitzungen entsprechende Detailfragen zu stellen und Anregungen zu geben, damit der Haushaltsplan in der Stadtratssitzung am 27.02.2020 beschlossen werden kann.

TOP 12 Informationen

TOP 12.1 Informationen zum Hochwasserschutz

Es gab keine Informationen zum Hochwasserschutz.

TOP 12.2 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau

Ortsvorsteher Walther berichtete über wichtige Ereignisse der letzten Wochen im Ortsteil Falkenau und bedankte sich für die Installation der neuen PC-Technik im Büro des Volkshauses.

Er teilte mit, dass er von der Fa. Elektro-Seyfert Falkenau auf seine Anfrage vom 21.01.2020 hin die Auskunft erhielt, dass keine Gefahr der Überlastung des Falkenauer Stromnetzes durch das Laden von Elektroautos besteht, zumal diese beim Netzbetreiber angemeldet werden müssen.

Herr Walter informierte über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 23.01.2020, an der Oberbürgermeister Holuscha teilnahm. Themen waren u.a.

- ausführliche Diskussion des Haushaltsplanentwurfes 2020
- Terminvereinbarung mit der Landestalsperrenverwaltung (LTV) und der Flussmeisterei für April oder Mai 2020

Herr Stadtrat Wildner berichtete ergänzend zum Hochwasserschutz über eine Petition des Ortschaftsrates vom 16.03.2018 bezüglich des Zustandes in Falkenau seit 2002. Diese wurde an die Sächsische Staatskanzlei Dresden geschickt und ging damals über mehrere Behörden bis hin zur LTV. Aufgrund der nicht zufriedenstellenden Antwort der LTV, dass der Ortsteil Falkenau aufgrund einer Berechnung des Kosten-Nutzungs-Verhältnisses „nicht schützens-

wert“ sei und die betroffenen Bürger Selbstschutz betreiben sollten, hat der Ortschaftsrat Falkenau beschlossen, nochmals einen Brief an den neuen Landwirtschaftsminister zu schreiben.

TOP 12.3

Allgemeine Informationen

Kirchenbrücke

Oberbürgermeister Holuscha informierte, dass auf der Website der Stadt Flöha der aktuelle Baufortschritt im 20-Minuten Abstand verfolgt werden kann.

Herr Stefan zeigte ein Foto vom Nachmittag des 30.01.2020 und erläuterte den aktuellen Stand. Das Widerlager auf der linken Seite, der Mittelpfeiler und der Oberbau sind bereits abgebrochen worden. Momentan wird das Widerlager auf der rechten Seite abgebrochen. Anschließend wird eine Rampe angelegt, damit das Bohrgerät in den Fluss fahren kann, um im Bereich des alten Mittelpfeilers Bohrungen für das Fundament einzubringen.

Herr Stadtrat Wildner fragte nach der Verwendung des an der Turnerstraße zwischengelagerten Abbruchmaterials.

Herr Stefan erklärte, dass das Material in das Eigentum des Auftragnehmers übergeht, der für eine fachgerechte Entsorgung verantwortlich ist. Die Flächen an der Turnerstraße wurden durch den Auftragnehmer von der Stadt angemietet.

Firmenbesuch

Oberbürgermeister Holuscha lud interessierte Stadträte zu seinem nächsten Firmenbesuch am 05.02.2020, 13:00 Uhr bei der Firma Elektro Krause (Augustusburger Str. 78) ein.

Rewe-Markt Ruscher

Oberbürgermeister Holuscha informierte, dass der Rewe-Markt Ruscher Flöha am 29.01.2020 als einer der 3 besten deutschen Einkaufsmärkte im Wettbewerb „Stores of the Year 2020“ von der Handelsimmobiliengesellschaft in Berlin ausgezeichnet worden ist. Näheres ist auf der Internetseite der Stadt Flöha nachzulesen.

Er gratulierte Herrn Ruscher recht herzlich zu dieser Auszeichnung und brachte seine Freude zum Ausdruck, dass das Einkaufszentrum in Flöha als Bestandteil des zukünftigen Stadtzentrums auch bundesweit wahrgenommen wird.

TOP 13

Anfragen der Stadträte

Baumwolle Gückelsberg

Herr Stadtrat Penz fragte nach der Möglichkeit der Beseitigung der Baumwolle Gückelsberg.

Herr Mrosek erklärte, dass die Stadt als Ordnungsbehörde nur bezüglich der Gefahrenabwehr tätig werden kann. Es liegt in Verantwortung der Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Mittelsachsen, den Zustand der Gebäude zu beurteilen und ggf. eine Abrissverfügung an den Eigentümer zu erlassen.

Oberbürgermeister Holuscha ergänzte, dass 2019 eine Vor-Ort-Begehung mit der Landkreisbehörde stattgefunden hat. Die dort erteilten Auflagen zur Beseitigung von Gefahren wurden durch den Eigentümer erfüllt. Eine endgültige Lösung der Situation wäre nur der Abriss des Gebäudes. Aktuell ist ein Kauf der Immobilie durch die Stadt nicht möglich.

Mühlgraben

Herr Stadtrat Penz berichtete, dass Herr Schlecht am Mühlgraben nichts getan hat. Die „wilde Wiese“ birgt die Gefahr in sich, dass bei Hochwasser das Wasser nicht richtig ablaufen kann.

Her Stefan erklärte, dass er einen Vor-Ort-Termin mit dem Eigentümer vereinbaren wird, zu dem Herr Penz eingeladen wird.

Ampel Plaue

Herr Stadtrat Penz informierte, dass die Ampel in Plaue nachts nicht mehr abschaltet. Anwohner fühlten sich dadurch gestört.

Oberbürgermeister Holuscha wird sich bei der Verkehrsbehörde der Stadt und dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (Bundesstraße) erkundigen.

Fußgängerbrücke zum Park

Herr Stadtrat Penz fragte nach der Möglichkeit der Einrichtung eines Spendenkontos für den Bau der Fußgängerbrücke zum Park.

Oberbürgermeister Holuscha erklärte, dass der Stadtrat am 23.05.2019 einen Grundsatzbeschluss zum Bau der Brücke gefasst hat. Bei den anstehenden Bauvorhaben sind Prioritäten zu setzen (Reihenfolge: Kirchenbrücke, Stegbrücke, Fußgängerbrücke zum Park). Er verwies die Diskussion in den Technischen Ausschuss.

Besetzung des Polizeipostens Flöha

Herr Stadtrat Rennert, D. erkundigte sich nach den Öffnungszeiten und der Besetzung des Polizeipostens Flöha.

Oberbürgermeister Holuscha bat ihn, bei der Pressestelle der Polizei nachzufragen.

Stegbrücke

Herr Stadtrat Lange fragte nach dem Baubeginn an der Stegbrücke und kritisierte dabei den besorgniserregenden baulichen Zustand, insbesondere den Belag, die Geländer und die Beleuchtung.

Herr Stefan erklärte, dass das Baurecht parallel zur Kirchenbrücke beantragt wurde und vorliegt. Der eingereichte Fördermittelantrag befindet sich in Bearbeitung. Die aufgezeigten Mängel werden derzeit durch den Bauhof abgestellt.

Verlegung B 173n

Herr Stadtrat Lange erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der Verlegung der B 173n.

Oberbürgermeister Holuscha verwies die Beantwortung auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Umsatzsteuerpflicht

Herr Stadtrat Rennert, D. fragte, wann mit der Umsatzsteuerpflicht der Stadt zu rechnen ist.

Frau Pentke antwortete, dass entsprechend einer europäischen Richtlinie der §2b des Umsatzsteuergesetzes (UStG) eingeführt wurde. Dieser ist spätestens zum 01.01.2021 von allen Kommunen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften anzuwenden.

Die Stadtverwaltung bereitet sich derzeit darauf vor. Es muss u.a. geprüft werden, welche Erträge und Aufwendungen unter die Umsatzsteuerpflicht fallen und welcher Steuersatz anzuwenden ist. Für die fachliche Beratung bei der Aufstellung der Steuererklärungen an das Finanzamt läuft gegenwärtig eine Ausschreibung bei Unternehmen, die sich hinsichtlich kommunaler Belange auskennen.

Bedarfsampel Dresdner Straße

Herr Stadtrat Moosdorf wies darauf hin, dass die Bedarfsampel an der Dresdner Straße (Nähe Bäckerei Härtig) automatisch umschaltet, ohne von Fußgängern bedient worden zu sein. Oberbürgermeister Holuscha bat ihn, sich diesbezüglich direkt mit der Verkehrsbehörde der Stadt in Verbindung zu setzen.

Holuscha
Oberbürgermeister

Stadtrat

Stadtrat

Schäfer
Protokoll

Flöha, 13. Februar 2020